

Panzerfahrzeuge vorgeführt und Leben im Felde gezeigt

Erlebnistag im Armeemuseum



Auch Eggesins Bürgermeister Dennis Gutgesell war aufmerksamer Gast beim Erlebnistag im Militärhistorischen und -technischen Museums der Stadt Eggesin.

Eggesin (AK/bm). Spannende Szenen für Zivis beeindruckten hinter der Karl-Marx-Straße: tarngeschminkte Soldaten am ebenso getarnten Feuerchen, Biwak mit Einmann-Zelt oder Zweierunterkunft, spezielle Ausrüstung für den Einsatz und andere militärische Geheimnisse wurden offen gelegt. Der Erlebnistag 2007 im Militärhistorischen und -technischen Museum der Stadt Eggesin war trotz des veranstaltungsgeladenen Juni-Wochenendes eine gelungene Veranstaltung. Viele Besucher kamen. Ganz besonders freute sich das Veranstalterteam um Armeemuseumschef Niels Saeger über die traditionelle Unterstützung der Panzergrenadierbrigade 41 Vorpommern, über Oberleutnant Ebert und seine Leute von der 3. Kompanie des Logistikbataillons 142 für die interessante Vorführung der Feldinstandsetzung, über die Hilfe vom Panzerbataillon 413 und Panzergrenadierbataillon 411 sowie über die medizinische Absicherung durch das Standortsanitätszentrum. Außerdem haben das THW, der Verein Pro Eggesin, das SJZ Eggesin mit der Station der Kinderbetreuung sowie „Rinund Rut“ mit gastronomischer Betreuung unterstützt, dazu der Bauhof Eggesin und die Vereinsmitglieder des Museums. „Ohne unsere Sponsoren Autohaus ABmann, Autohaus Lieck, Jörg Siedschlag, Elektro-Firma Hinz und Sanitär-Firma Kassler wäre der Erlebnistag ebenfalls nicht so eine erfolgreiche Veranstaltung geworden“, dankt Niels Saeger allen Beteiligten.

(Quelle: Anzeigenkurier, Donnerstag, 28.06.2007, Seite 4)